Informationen und
amtliche Bekanntmachungen
der Stadt Nürnberg

www.amtsblatt.nuernberg.de
Nr. 3 / 29. Januar 2025
2 Euro

NÜRNBERG

Amtsblatt

Der Kreiswahlleiter der Wahlkreise
243 Nürnberg-Nord und
244 Nürnberg-Süd

Nürnberg, 16. Januar 2025

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Nürnberg wird in der Zeit von

Montag, 3. Februar bis Freitag, 7. Februar 2025
(20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr) im

Wahlamt der Stadt Nürnberg, Unschlittplatz 7a, EG

für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der **zu ihrer Person** im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von

Montag, 3. bis spätestens Freitag, 7. Februar 2025, 12.30 Uhr
beim Wahlamt der Stadt Nürnberg, Unschlittplatz 7a, EG
Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 2. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im

Wahlkreis 243 Nürnberg-Nord bzw.
Wahlkreis 244 Nürnberg-Süd

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk), **aber nur (!) seines bzw. ihres eigenen Wahlkreises** oder

durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann **bis Freitag, 21. Februar 2025, 15.00 Uhr**, beim Wahlamt der Stadt Nürnberg, EG, Unschlittplatz 7a, 90403 Nürnberg, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 2. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 7. Februar 2025) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchstabe a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle **noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12.00 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen**

Vollmacht und eines amtlichen Ausweises nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nürnberg, den 16. Januar 2025
Der Kreiswahlleiter der
Wahlkreise 243 und 244

Marcus König

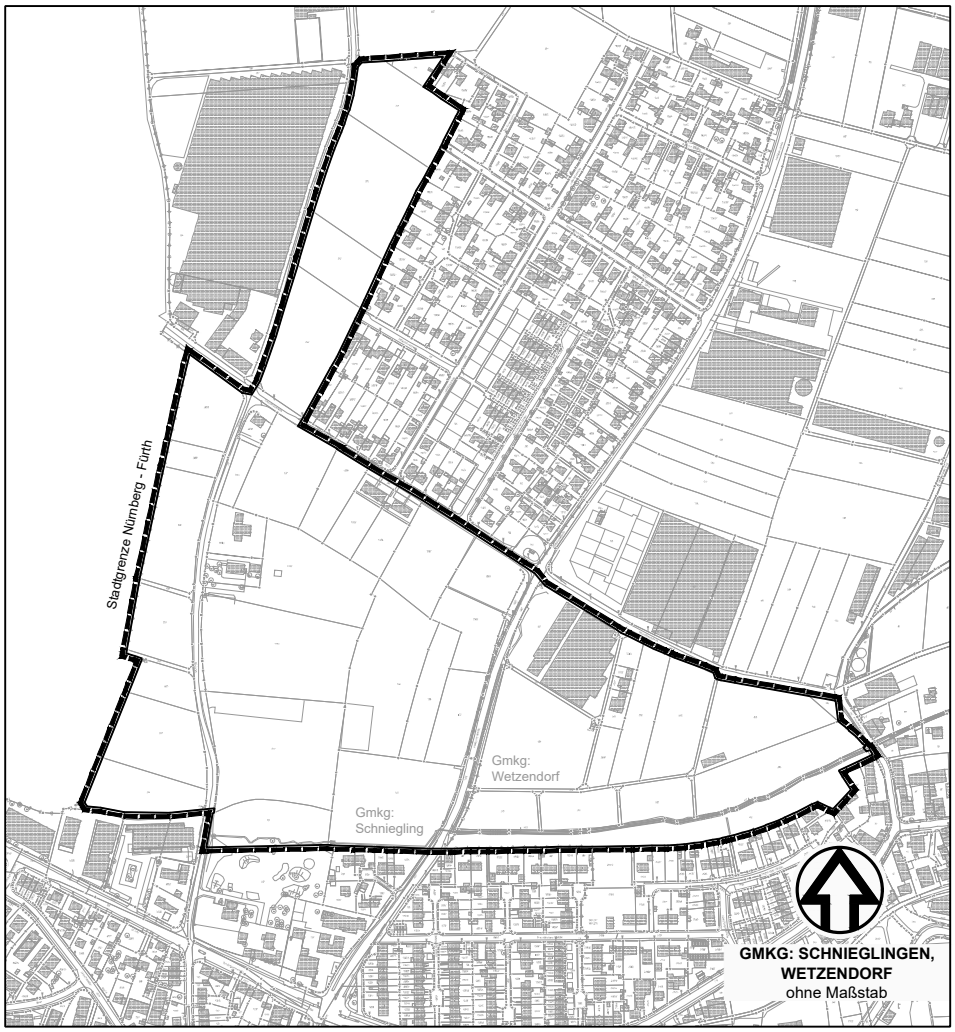
◇

Vorkaufsrechtssatzung Nr. 14 „Mühlweg" tritt in Kraft

Der Stadtplanungsausschuss hat am 19.12.2024 gemäß § 25 Baugesetzbuch (BauGB) die Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für den Bereich „Mühlweg" für ein Gebiet zwischen Stadtgrenze, Mühlweg, Zur hohen Eiche, Marktäckerstraße und südlich des Wetzendorfer Landgrabens, Gemarkungen Schniegling und Wetzendorf (Vorkaufsrechtssatzung Nr. 14 - VorkRS Nr. 14) beschlossen.

Hiernach steht der Stadt zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB an den Flächen innerhalb des Geltungsbereichs zu.

Der räumliche Geltungsbereich des besonderen Vorkaufsrechts entsprechend VorkRS Nr. 14 wird durch den abgedruckten Übersichtsplan kenntlich gemacht.



LAGEPLAN ZUR VORKAUFSRECHTSSATZUNG NR. 14 "MÜHLWEG" für ein Gebiet nördlich der Marktäckerstraße zwischen dem Mühlweg im Westen, dem Weg „Zur hohen Eiche" im Norden und der Kriegsopfersiedlung im Osten sowie südlich der Marktäckerstraße, östlich des Frauentaler Wegs, südlich des Wetzendorfer Landgrabens bis zu den bebauten Grundstücken und westlich des Mühlwegs bis zur Stadtgrenze

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Stadtplanungsamt

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung / Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

Die Vorkaufsrechtssatzung Nr. 14 kann im Stadtplanungsamt, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg (1. Obergeschoss – Zimmer 105) während der Zeit des Publikumsverkehrs (Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 15.30 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr) von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Die Satzung über das besondere Vorkaufsrecht VorkRS Nr. 14 tritt am Tag nach dieser Bekanntmachung in Kraft.

Anlässlich dieser Bekanntmachung wird gemäß § 215 BauGB auf Folgendes hingewiesen:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eins Jahres seit Bekanntmachung der vorstehenden Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Nürnberg (Stadtplanungsamt, Lorenzer Str. 30, 90402 Nürnberg) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Nürnberg, 24.01.2025
Stadt Nürnberg

Marcus König
Oberbürgermeister

◇

Straßenbenennung

Öffentliche Bekanntmachung von Straßenbenennungen gemäß Art. 52 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes.

In seiner Sitzung am 16.01.2025 hat der Verkehrsausschuss folgende Straßenbenennungen beschlossen:

Die neu entstehenden Straßen nördlich der Brunner Hauptstraße, südlich der Heiligenmühlstraße werden als

Brunner Zwickel

(nach der Lagebezeichnung „Zwickel")

und

Lustäckerweg

(nach der alten Flurbezeichnung „Lustäcker")

benannt.



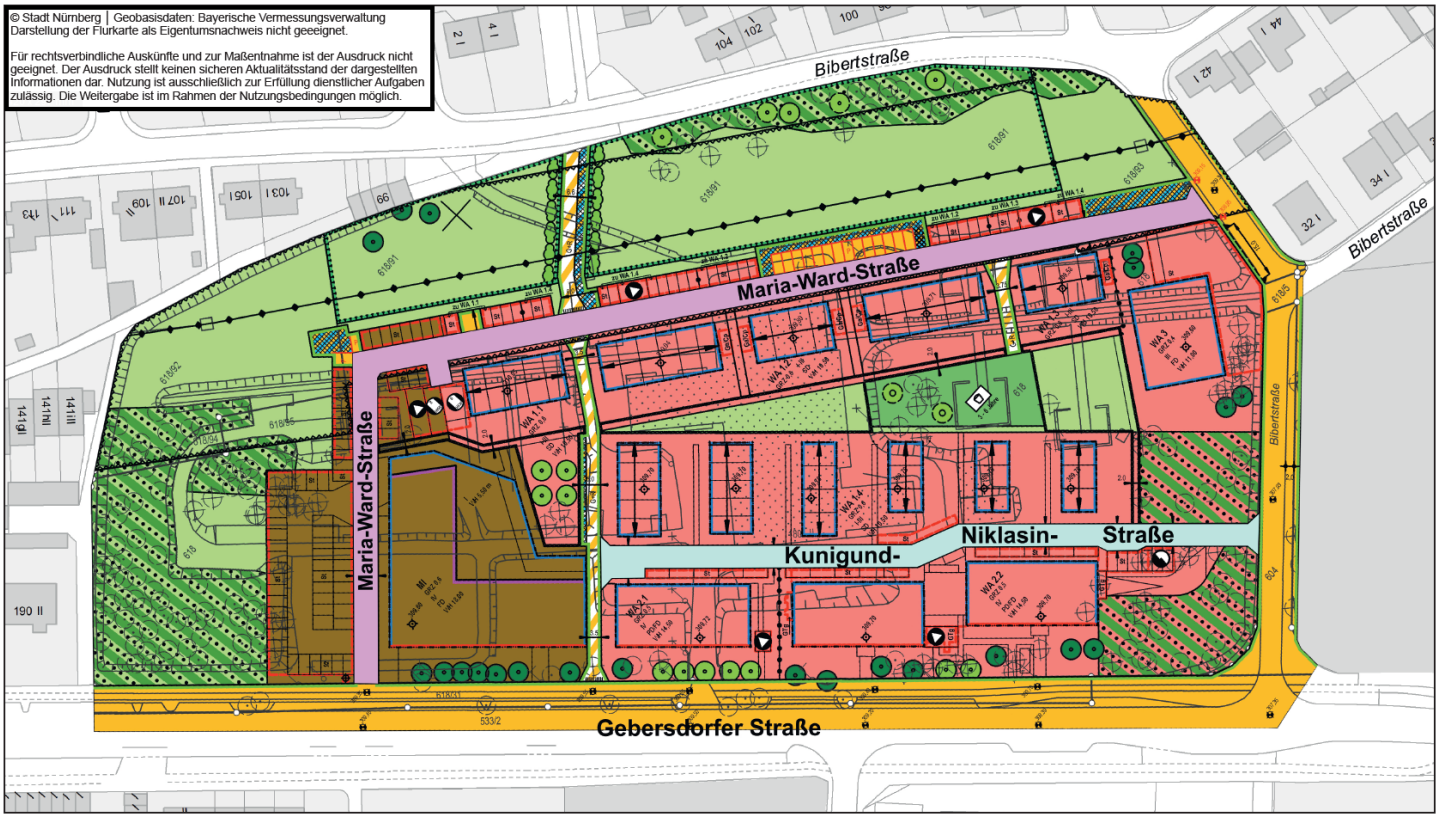
Die zwei neu entstehenden Straßen im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 4634 „Umspannwerk Gebersdorf" werden als

Kunigund-Niklasin-Straße
(nach der Nürnberger Nonne und Buchmeisterin Kunigund Niklasin, Unbekannt-1457)

und

Maria-Ward-Straße
(nach der englischen Ordensschwester Maria Ward, 1585-1645)

benannt.

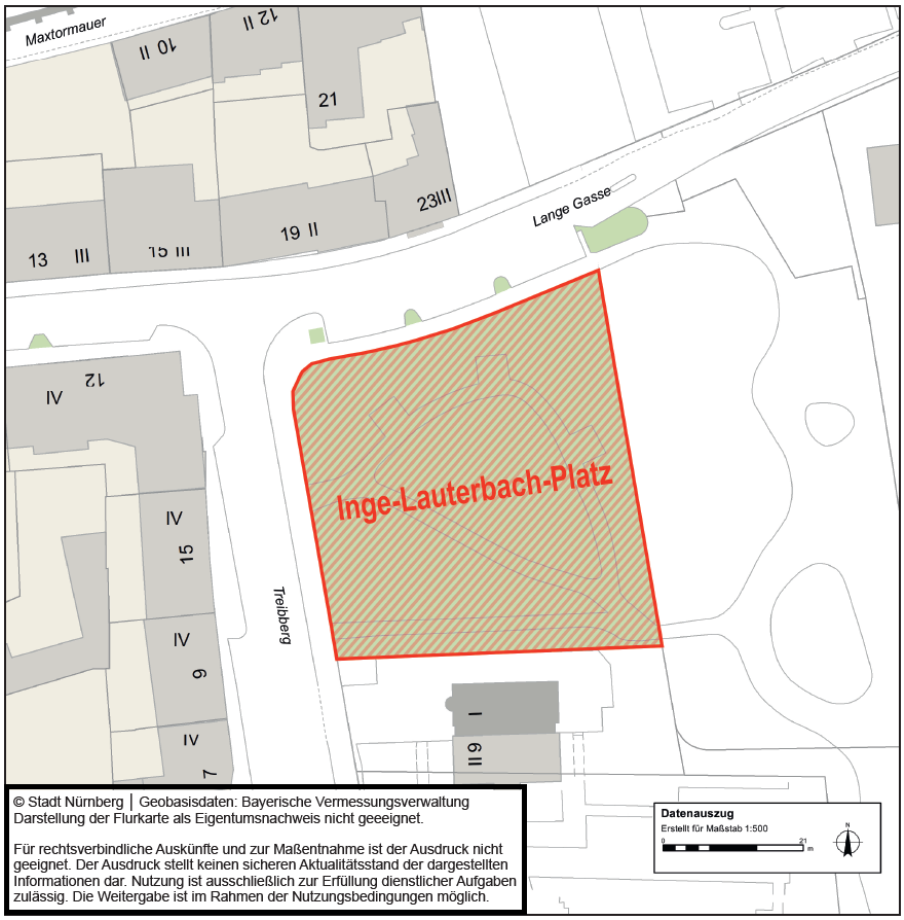


Die Grünanlage an der Ecke Lange Gasse – Treibberg wird als

Inge-Lauterbach-Platz

(nach der Bürgermedaillenträgerin und ehemaligen Vorsitzenden des Altstadtfreunde Nürnberg e.V. Dr. Inge Lauterbach, 1938-2023)

benannt.



Der Verbindungsweg von der Julius-Loßmann-Straße zur Johann-Krieger-Straße wird als

Magda-Watts-Weg

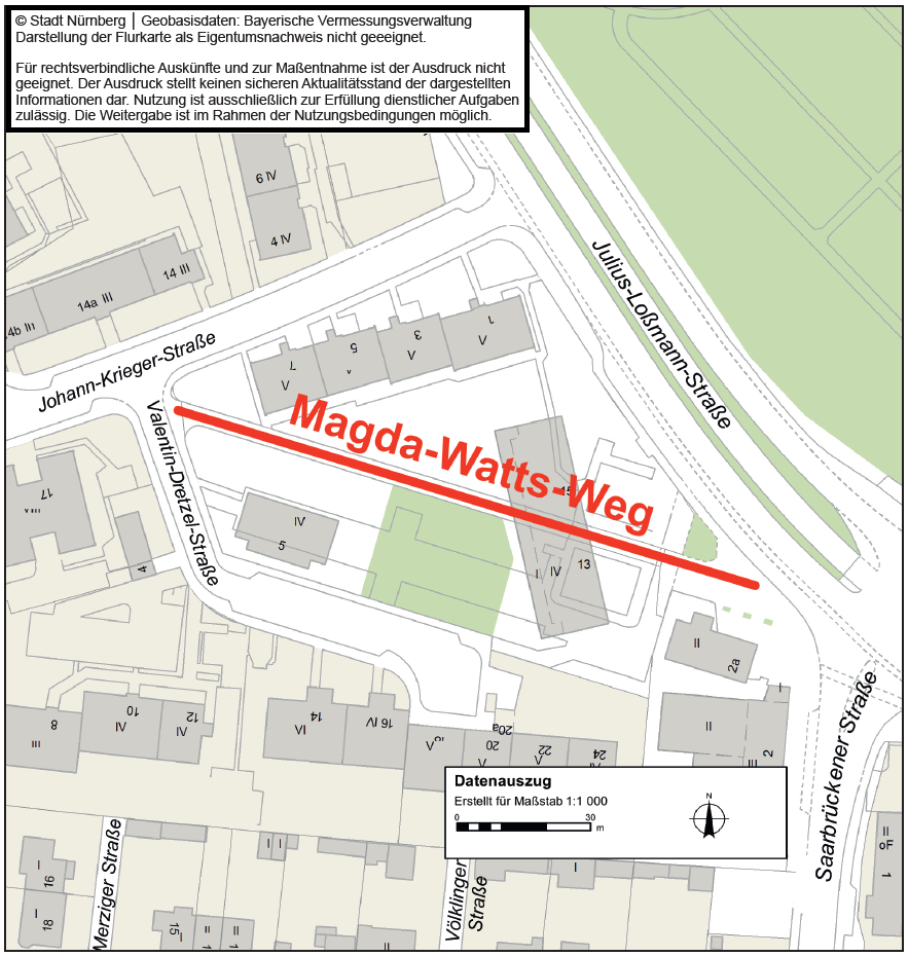
(nach der Künstlerin und ehemaligen Zwangsarbeiterin Magda Watts, 1929-2019)

benannt.

Die Verfügung und Rechtsbehelfsbelehrung, die zugrundeliegenden Beschlüsse des Verkehrsausschusses vom 16.01.2025 sowie die Planunterlagen können beim Amt für Geoinformation und Bodenordnung der Stadt Nürnberg, Bauhof 5, 4. Stock, Zimmer 426, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Stadt Nürnberg
Amt für Geoinformation und Bodenordnung

◇



Bekanntmachung der Haushaltssatzung für die von der Stadt Nürnberg verwalteten rechtsfähigen kommunalen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2025

Auf Grund des Art. 20 Abs. 3 des Bayerischen Stiftungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2008 (GVBl. 2008, S. 834), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2023 (GVBI. S. 449), und in sinngemäßer Anwendung der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl S. 796), zuletzt geändert durch §§2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385), hat der Stadtrat am 21.11.2024 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 65 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. Art. 26 Abs. 2 der Gemeindeordnung bekannt gemacht wird:

I.

§ 1

Die als Anlage beigefügten Haushaltspläne der von der Stadt Nürnberg verwalteten rechtsfähigen kommunalen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2025 werden hiermit festgesetzt; sie schließen

	1. im Ergebnishaushalt mit		
	dem Gesamtbetrag der **Erträge** von	dem Gesamtbetrag der **Aufwendungen** von	und dem **Saldo** (Jahresergebnis) von
Heilig-Geist-Spital-Stiftung	2.480.800 €	2.127.300 €	353.500 €
Findel- und Waisenhausstiftungen	387.600 €	275.000 €	112.600 €
Klein'sche Brennmaterialienstiftung	179.000 €	123.800 €	55.200 €
Kost-Pocher'sche Stiftung	129.800 €	91.900 €	37.900 €
Fritz-Hintermayr-Stiftung	74.500 €	53.200 €	21.300 €
Wallner'sche Blinden- und Stipendienstiftung	3.100 €	2.200 €	900 €
Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung	67.000 €	66.600 €	400 €

	2. im Finanzhaushalt mit						
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von		dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von		und einem Saldo von		und dem **Saldo** des Finanzhaushalts von
	a) aus **laufender Verwaltungstätigkeit** b) aus **Investitionstätigkeit** c) aus **Finanzierungstätigkeit**						
Heilig-Geist-Spital-Stiftung	a) b) c)	2.415.000 € 600.000 € 0 €	a) b) c)	1.743.600 € 934.100 € 19.400 €	a) b) c)	671.400 € -334.100 € -19.400 €	317.900 €
Findel- und Waisenhausstiftungen	a) b) c)	387.600 € 100.000 €	a) b c)	274.100 € 212.600 €	a) b) c)	113.500 € -112.600 €	900 €
Klein'sche Brennmaterialienstiftung	a) b) c)	179.000 € 85.000 €	a) b) c)	123.100 € 140.200 €	a) b) c)	55.900 € -55.200 €	700 €
Kost-Pocher'sche Stiftung	a) b) c)	129.800 € 470.000 €	a) b) c)	91.300 € 507.900 €	a) b) c)	38.500 € -37.900 €	600 €
Fritz-Hintermayr-Stiftung	a) b) c)	74.500 € 230.000 €	a) b) c)	52.900 € 251.300 €	a) b) c)	21.600 € -21.300 €	300 €
Wallner'sche Blinden- und Stipendienstiftung	a) b) c)	3.100 € 5.000 €	a) b) c)	2.100 € 5.900 €	a) b) c)	1.000 € -900 €	100 €
Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung	a) b) c)	67.000 € 20.000 €	a) b) c)	57.800 € 20.400 €	a) b) c)	9.200 € -400 €	8.800 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen werden nicht beansprucht.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2025 in Kraft.

II.

Die Regierung von Mittelfranken hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 08.01.2025, RMF-SG12-1222.2-41-4-30 keine Einwände gegen die Haushaltssatzung erhoben.

III.

Die Haushaltspläne stehen gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung unter www.stadtfinanzen-verwaltung.nuernberg.de öffentlich zur Verfügung.

Nürnberg, den 14.01.2025
STADT NÜRNBERG

Marcus König
Oberbürgermeister

◇

Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutz des Baumbestandes im Stadtgebiet Nürnberg (BaumschutzVO - BaumSchVO); Bekanntmachung der Auslegung

Die Baumschutzschutzverordnung vom 29. April 1999 (Amtsblatt S. 186, ber. S. 234), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. November 2001 (Amtsblatt S. 569), soll geändert werden.

Neben formellen Änderungen soll die Baumschutzverordnung um einen Genehmigungstatbestand erweitert werden.

Der Entwurf der Änderungsverordnung kann in der Zeit 06.02.2025 bis 06.03.2025 auf dem Internetauftritt des Umweltamtes unter

www.umwelt.nuernberg.de/bekanntmachung.html

eingesehen werden und liegt in Papierform im Umweltamt der Stadt Nürnberg, Abteilung Untere Naturschutzbehörde, Bauhof 2, 90402 Nürnberg im Zimmer 304 während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Um eine vorherige Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 0911/231-41 11 wird gebeten.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen beim Umweltamt vorgebracht werden; auch elektronisch möglich an uwa3-baumschutz@stadt.nuernberg.de.

Stadt Nürnberg - Umweltamt

◇

Anwesen Gneisenaustraße, Gemarkung/Flurnr.: Erlenstegen 192 / 112 Baugenehmigung für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport, Stellplatz und Terrassenüberdachung

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 10.01.2025, **Aktenzeichen B2-2024-509** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume und unter Zulassung von Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch

in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:
Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 56 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 8, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde

◇

Anwesen Spittlertorgraben 47, Gemarkung/Flurnr.: Kleinweidenmühle 151 / 2 Baugenehmigung für die Nutzungsänderung von Lager und Büroräumen in Boardinghouse mit Anbau einer Außentreppe

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 22.01.2025, **Aktenzeichen B2-2024-580** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen und unter Zulassung von einer Abweichung nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:
Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 72 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 30, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde

◇

Anwesen Sulzbacher Straße 41, Gemarkung/Flurnr.: Gärten b. Wöhrd 109 / 19 Baugenehmigung für die Erneuerung der Balkonanlage

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 13.01.2025, **Aktenzeichen B2-2024-522** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen und unter Zulassung von Abweichungen nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:
Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-75 91 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 232, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde

◇



BAYERISCHES ZIMMERERHANDWERK LEISTUNGSFÄHIG
LORENZ WUNNER
Holzbau · Zimmerei · Treppenbau
90441 Gustav-Adolf-Straße 46
✆ 66 24 10, Fax (09 11) 66 84 86
@ holzbau-wunner@web.de

Anmeldung an den Nürnberger Grundschulen und Förderzentren mit Klassen der Grundschulstufe für das Schuljahr 2025/2026

I. Schulanmeldung

Am Mittwoch, den 19. März 2025, findet von 14 bis 18 Uhr in den unter Ziffer VI. aufgeführten Schulgebäuden die Schulanmeldung statt.

Der Termin zur Schulanmeldung gilt für alle Kinder, die im Schuljahr 2025/2026 schulpflichtig werden – unabhängig von einer eventuellen Zurückstellung oder Verschiebung der Einschulung auf das darauffolgende Schuljahr.

Gemäß des Art. 37 Abs. 1 Satz 1 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl. S. 414, 632, BayRS 2230-1-1-K), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 09.12.2024 (GVBl. S. 579) geändert worden ist, werden für das Schuljahr 2025/2026 grundsätzlich alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. September 2025 sechs Jahre alt werden.

- Für Kinder, die vom 01. Juli 2025 bis zum 30. September 2025 sechs Jahre werden, gilt der Einschulungskorridor. Eltern der betroffenen Kinder können nach Beratung und Empfehlung durch die Schule frei entscheiden, ob ihr Kind zum kommenden Schuljahr oder erst ein Jahr später eingeschult werden soll. Wollen Eltern die Einschulung ihres Kindes auf das folgende Schuljahr verschieben, müssen sie dies der zuständigen Grundschule schriftlich bis spätestens zum 10. April 2025 mitteilen. Wird bis zum Stichtag keine Erklärung abgegeben, tritt die Schulpflicht zum kommenden Schuljahr ein.
- In jedem Fall schulpflichtig werden Kinder, die im Schuljahr 2024/2025 zurückgestellt wurden. Der Zurückstellungsbescheid ist bei der Schulanmeldung vorzulegen.
- Die Schulpflicht tritt auch für die Kinder ein, deren Einschulung im Vorjahr aufgrund des Einschulungskorridors auf das Schuljahr 2025/2026 verschoben worden ist.
- Für Eltern, deren Kinder im Oktober, November und Dezember 2025 sechs Jahre alt werden, besteht die Möglichkeit, ihr Kind auf Antrag ebenfalls einzuschulen, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Eine eingehende Beratung bei der zuständigen Schule und im Kindergarten ist hier angezeigt.
- Soll ein Kind, das nach dem 31. Dezember 2025 sechs Jahre alt wird, auf Antrag der Erziehungsberechtigten eingeschult werden, muss zusätzlich durch ein schulpsychologisches Gutachten nachgewiesen werden, dass das Kind mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann (Schulfähigkeit).
- Ein Kind, das am 30. September 2025 mindestens sechs Jahre alt ist, kann von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt werden, wenn auf Grund der körperlichen oder geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es nicht mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Die Zurückstellung soll vor Aufnahme des Unterrichts verfügt werden; sie ist noch bis zum 30. November 2025 zulässig, wenn sich erst innerhalb dieser Frist herausstellt, dass die Voraussetzungen für eine Zurückstellung gegeben sind. Vor der Entscheidung haben die Erziehungsberechtigten die Möglichkeit, sich zu äußern. Über die Zurückstellung entscheidet die zuständige Schule. Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch in diesem Fall.

Die Kinder müssen **an der öffentlichen Grundschule, in deren Schulsprengel sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben**, oder in an einer staatlich genehmigten privaten Grundschule angemeldet werden (Die zuständige Sprengelgrundschule ist im Internet auf www.schulen-in-nuernberg.de unter „Häufig nachgefragt" ersichtlich).
Das gilt auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten die Genehmigung eines Gastschulverhältnisses oder den Besuch einer Klasse im gebundenen Ganztagsunterricht beantragen wollen. Diese Anträge können frühestens bei der Schulanmeldung gestellt werden und sollen bis spätestens 31. März 2025 vorliegen, wenn der beantragte Schulbesuch zu Beginn des Schuljahrs wirksam werden soll.
Die Erziehungsberechtigten sollen **persönlich mit dem Kind** zur Schulanmeldung kommen. Wenn sie verhindert sind, müssen sie eine Vertretung beauftragen, mit dem Kind zur Schulanmeldung zu gehen. Die Vertretung muss eine Vollmacht vorlegen.
Familien, die am Tag der Schulanmeldung nicht anwesend sein können, vereinbaren mit der zuständigen Schule einen anderen Termin.
Die Erziehungsberechtigten oder ihre Vertretungen müssen bei der Schulanmeldung die nach dem Anmeldeblatt erforderlichen Angaben machen und die Geburtsurkunde, sowie den Nachweis über den Masernschutz des Kindes vorlegen.
Sind mehrere Erziehungsberechtigte vorhanden, so müssen sie die Anmeldung im gegenseitigen Einverständnis vornehmen. Die Sorgerechtsbescheinigung ist vorzulegen. Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten auf dem Anmeldeblatt ist ausreichend. In Zweifelsfällen und beim Antrag auf Schulaufnahme soll jedoch der andere Erziehungsberechtigte schriftlich zustimmen.
Kinder, die in einem Heim untergebracht sind, können auch von der Heimleitung angemeldet werden.

II. Erklärung der Erziehungsberechtigten

Bei der Schulanmeldung an öffentlichen Grundschulen erhalten die Erziehungsberechtigten einen Vordruck ausgehändigt für die in Art. 49 Abs. 2 BayEUG vorgesehene Erklärung, ob sie der Zuweisung ihres Kindes in eine Klasse mit Schülerinnen und Schülern gleichen Bekenntnisses zustimmen, falls für den Schülerjahrgang zwei oder mehr Klassen (Parallelklassen) gebildet werden. Von der Ausgabe dieses Vordruckes wird abgesehen an Grundschulen, an denen mit Sicherheit eine Bildung von Parallelklassen nicht zu erwarten ist. Bei mehreren Erziehungsberechtigten gilt für die Abgabe der Erklärung das gleiche wie bei der Schulanmeldung.
Die Erklärung bleibt für die Dauer des Besuchs einer öffentlichen Schule wirksam, wenn sie nicht widerrufen wird. Der Widerruf wird bei Änderung des Bekenntnisses sofort, im Übrigen erst mit Beginn des folgenden Schuljahres wirksam.
Für **die schriftliche Anmeldung** sind das Anmeldeblatt und das Blatt für die genannte Erklärung bei den Grundschulen erhältlich.

III. Schulanmeldung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Erziehungsberechtigte eines Kindes mit festgestelltem oder vermutetem sonderpädagogischem Förderbedarf sollen sich rechtzeitig über die möglichen schulischen Lernorte an einer schulischen Beratungsstelle informieren. Zu der Beratung können weitere Personen, z.B. der Schulen, der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste sowie der Sozial- oder Jugendhilfe, beigezogen werden (Art 41, Abs. 3 BayEUG).

Die Schulanmeldung erfolgt in der Regel an der Sprengelschule. Die Anmeldung an einem Förderzentrum mit Klassen der Grundschulstufe kann im Allgemeinen nur bei Kindern erfolgen, die einen sonderpädagogischen Förderbedarf im entsprechenden Förderschwerpunkt aufweisen. Für die Aufnahme an einer Förderschule sind die Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs und ein sonderpädagogisches Gutachten erforderlich.

IV. Schulanmeldung ist Pflicht (§ 2 der Schulordnung für die Grundschulen in Bayern)

Über die Aufnahme in eine öffentliche Grundschule entscheidet die Schule. Sie kann die Teilnahme an einem Verfahren zur Feststellung der Schulfähigkeit verlangen.
Ein Antrag auf vorzeitige Einschulung muss spätestens bei der Schulanmeldung gestellt werden.
Die Erziehungsberechtigten können ein auf Antrag aufgenommenes Kind nach dem 31. Juli 2025 nicht mehr abmelden.
Erziehungsberechtigte, die die Anmeldung einer oder eines Schulpflichtigen ohne berechtigten Grund, vorsätzlich oder fahrlässig unterlassen, können nach Art. 119 Abs. 1 BayEUG mit Geldbuße belegt werden.

V. Schuleingangsuntersuchung durch das Gesundheitsamt Nürnberg

Nach Art. 12 des Gesundheitsdienstgesetzes (GDG) und Art. 80 BayEUG haben alle Kinder, vor der Aufnahme in die Jahrgangsstufe 1 an der **Schuleingangsuntersuchung durch das Gesundheitsamt** teilzunehmen. Dabei ist der Nachweis über die Teilnahme an der altersgemäß zuletzt fälligen Vorsorgeuntersuchung (in der Regel die U9) vorzulegen (zum Beispiel das gelbe Vorsorgeheft). Liegt dieser Nachweis nicht vor oder kann er nicht in angemessener Zeit nachgereicht werden, ist zusätzlich eine schulärztliche Untersuchung vorgeschrieben. Auch bei Vorliegen bestimmter anderer Gegebenheiten, z. B. Vorhandensein von Entwicklungsauffälligkeiten oder chronischen Erkrankungen, ist eine schulärztliche Untersuchung vorgesehen. Außerdem

ist nach Art. 12 Abs. 3 Satz 5 GDG die Vorlage vorhandener Impfausweise und Impfbescheinigungen gesetzlich vorgesehen.
Die Schuleingangsuntersuchungen finden in Nürnberg in der Zeit von November 2024 bis September 2025 im Allgemeinen in den Außenstellen des Gesundheitsamts statt. Dazu erhalten die Personensorgeberechtigten rechtzeitig vorher eine schriftliche Einladung zusammen mit einem ärztlichen Fragebogen. Dieser sind nähere Informationen zum Ablauf zu entnehmen.

VI. Die Anmeldung erfolgt an folgenden Grundschulen

a) Öffentliche Grundschulen:

Grundschule Nürnberg St. Johannis, Adam-Kraft-Straße 2; Grundschule Nürnberg Helene-von-Forster-Schule, Am Röthenbacher Landgraben 25; Grundschule Nürnberg Thoner Espan, Am Thoner Espan 10; Grundschule Nürnberg Georg-Paul-Amberger-Schule, Ambergerstraße 25; Grundschule Nürnberg Bartholomäusschule, Bartholomäusstraße 16; Grundschule Nürnberg Bauernfeindschule, Bauernfeindstraße 24; Grundschule Nürnberg Max-Beckmann-Schule, Beckmannstraße 2; Grundschule Nürnberg Gretel-Bergmann-Schule, Bertolt-Brecht-Straße 35; Grundschule Nürnberg Theodor-Billroth-Schule, Billrothstraße 16; Grundschule Nürnberg Bismarckstraße, Bismarckstraße 20; Grundschule Nürnberg Henry-Dunant-Schule, Dunantstraße 10; Grundschule Nürnberg Erich-Kästner-Schule, Eichstätter Straße 11; Grundschule Nürnberg Fischbach, Fischbacher Hauptstraße 118; Grundschule Nürnberg Forchheimer Straße, Forchheimer Straße 90; Grundschule Nürnberg Eibach, Fürreuthweg 95; Grundschule Nürnberg Kopernikusschule, Gabelsberger Straße 41; Grundschule Nürnberg Gebersdorf, Gebersdorfer Straße 175; Grundschule Nürnberg Georg-Ledebour-Schule, Georg-Ledebour-Straße 7; Grundschule Nürnberg Gebrüder-Grimm-Schule, Grimmstraße 16; Grundschule Nürnberg Altenfurt, Hermann-Kolb-Straße 53; Grundschule Nürnberg Ziegelstein, Heroldsberger Weg 42a; Grundschule Nürnberg Birkenwald-Schule, Herriedener Straße 25; Grundschule Nürnberg Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule, Herschelplatz 1; Grundschule Nürnberg Insel Schütt, Hintere Insel Schütt 5; Grundschule Nürnberg Wahlerschule, Holsteiner Straße 2a; Grundschule Nürnberg Holzgartenschule, Holzgartenstraße 14; Grundschule Nürnberg Adalbert-Stifter-Schule, Julius-Leber-Straße 108; Grundschule Nürnberg Buchenbühler Schule, Kalchreuther Straße 130; Grundschule Nürnberg Katzwang, Katzwanger Hauptstraße 19; Grundschule Nürnberg Knauerschule, Knauerstraße 20; Grundschule Nürnberg Ketteler-Schule, Leerstetter Straße 3; Grundschule Nürnberg Martin-Luther-King-Schule, Luther-King-Straße 14; Grundschule Nürnberg Schulcampus Werderau, Maiacher Straße 8; Grundschule Nürnberg Michael-Ende-Schule, Michael-Ende-Straße 20; Grundschule Nürnberg Laufamholz, Moritzbergstraße 21; Grundschule Nürnberg Friedrich-Hegel-Schule, Neue Hegelstraße 17; Grundschule Nürnberg Friedrich-Staedtler-Schule, Neunhofer Hauptstraße 73; Grundschule Nürnberg Konrad-Groß-Schule, Oedenberger Straße 135; Grundschule Nürnberg Carl-von-Ossietzky-Schule, Ossietzkystraße 2; Grundschule Nürnberg Paniersplatz, Paniersplatz 37; Grundschule Nürnberg Regenbogenschule, Regenbogenstraße 73; Grundschule Nürnberg Reutersbrunnenschule, Reutersbrunnenstraße 12; Grundschule Nürnberg Großgründlach, Reutleser Straße 6; Grundschule Nürnberg Astrid-Lindgren-Schule, Salzbrunner Straße 61; Grundschule Nürnberg Scharrerschule, Scharrerstraße 33; Grundschule Nürnberg Dr.-Theo-Schöller-Schule, Schnieglinger Straße 38; Grundschule Nürnberg Sperberschule, Sperberstraße 85; Grundschule Nürnberg Thusneldaschule, Thusneldastraße 5; Grundschule Nürnberg Ludwig-Uhland-Schule, Uhlandstraße 33; Grundschule Nürnberg Zerzabelshof, Viatisstraße 270; Grundschule Nürnberg Friedrich-Wanderer-Schule, Wandererstraße 170; Grundschule Nürnberg Wiesenschule, Wiesenstraße 68.

b) Öffentliche Förderzentren mit Klassen der Grundschulstufe:

Bertha-von-Suttner-Schule, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung Nürnberg, Bertha-von-Suttner-Straße 29; Jean-Paul-Platz, Sonderpädagogisches Förderzentrum Nürnberg, Jean-Paul-Platz 10; Merianschule, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Merianstraße 1; Eva-Seligmann-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Nürnberg, Eibach-Röthenbach, Motterstraße 3; Paul-Ritter-Schule, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Hören, Pestalozzistraße 25; Sonderpädagogisches Förderzentrum Nürnberg-Langwasser, Salzbrunner Straße 61; Paul-Moor-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Nürnberg, Schafhofstraße 27; An der Bärenschanze, Sonderpädagogisches Förderzentrum Nürnberg, Sielstraße 15; Staatliches Förderzentrum für emotionale und soziale Entwicklung, Bartholomäusstraße 14.

c) Private Förderzentren mit Klassen der Grundschulstufe:

BBS Nürnberg, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Sehen der Blindenanstalt Nürnberg e.V. Brieger Straße 21; Martin-Luther-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, Neumeyerstraße 53; Jakob-Muth-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Waldaustraße 21; Karl-König-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Zerzabelshofer Hauptstraße 3 - 7.

Die Anmeldung in einem Schulgebäude ist nicht dafür bestimmend, dass das angemeldete Kind eine Klasse besuchen kann, die in diesem Schulgebäude untergebracht ist. Die Erziehungsberechtigten werden aufgrund der Schulanmeldung durch die Schule verständigt, welche Klasse in welchem Schulgebäude ihr Kind besuchen wird.

Stadt Nürnberg
Marcus König
Oberbürgermeister

◇

Anmeldung zu den weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2025/2026

Berufliche Schule, Direktorat 1,
Augustenstr. 30, 90461 Nürnberg,
Tel. 0911/231-26 01, Fax: 0911/231-89 01,
E-Mail: B1@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b1.nuernberg.de

Fachschule für das Sanitär- und Heizungsbauerhandwerk - Meisterschule

Voraussetzung:
abgeschlossene Berufsausbildung
(als Anlagenmechaniker SHK, Gas- und Wasserinstallateure sowie Zentralheizungs- und Lüftungsbauer)
Anmeldung: laufend, freie Plätze ab SJ29/30
Informationen und Anmeldeformulare auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich.

Berufsfachschule für technische Assistenten für Informatik

Voraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss
Anmeldung: ab dem Zwischenzeugnis, 14.02.2025
Informationen und Anmeldeformulare auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich.

Berufliche Schule, Direktorat 2,
Fürther Str. 77, 90429 Nürnberg,
Tel. 0911/231-39 51, -39 52, Fax: 0911/231-39 53,
E-Mail: b2-fue@stadt.nuernberg.de,
Internet: www.b2.nuernberg.de

Städtische Berufsfachschule Fertigungstechnik

Ausbildungsberuf: **Maschinen- und Anlagenführer/in** Fachrichtung Metall- und Kunststofftechnik bzw. **Fachkraft für Metalltechnik** Fachrichtung Montagetechnik

Aufnahme

Voraussetzungen: Mittelschulabschluss oder qualifizierender Mittelschulabschluss
Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto,
die letzten beiden Schulzeugnisse
zweiwöchiges Praktikum in einem technischen Betrieb

Anmeldung:

ab 03. März 2025 (Montag bis Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr) bis 04. Juli 2025
Am **Montag, 12.05.2025**, 17:00 Uhr, findet in der Aula (Zugang über Kernstraße und Pausenhof) eine Informationsveranstaltung statt.

Rudolf-Diesel-Fachschule (Technikerschule), Fachrichtungen Bautechnik, Elektrotechnik, Informatiktechnik, Maschinenbautechnik, Mechatroniktechnik und Wirtschaftsinformatik

Äußere Bayreuther Straße 8, 90491 Nürnberg,
Tel. 0911/231-8825, 8826,
E-Mail: b2rdf@stadt.nuernberg.de,
Internet: www.rdf.nuernberg.de
Aufnahme und Beratung:
Tel. 0911/231-86 59,
Während der Schulzeit (nicht in den Schulferien):
Montag, 16:30 - 19:00 Uhr, ansonsten nach Absprache

Berufliche Schule, Direktorat 5,
Deumentenstr. 1, 90489 Nürnberg,
Sekretariat: Tel. 0911/231-87 60,
Fax: 0911/231-87 61,
E-Mail: b5@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b5.nuernberg.de

Berufsfachschule für Bekleidung
Reutersbrunnenstr. 12, 90429 Nürnberg
Sekretariat: Deumentenstr. 1, 90489 Nürnberg,
Tel. 0911/231-87 60, Fax: 0911/231-87 61,
E-Mail: b5@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b5.nuernberg.de
Ausbildungsberufe:
Textil- und Modenäher/-in, Textil- und Modeschneider/-in, Änderungsschneider/-in
Materialgeld in Höhe von ca. 130,00 € wird jährlich erhoben
Nächster Ausbildungsbeginn im September 2025 (jährlich)
Anmeldung: ab Februar 2025
Montag bis Donnerstag 07:30 - 15:30 Uhr und
Freitag 07:30 - 13:30 Uhr
Onlineanmeldung über Homepage möglich
Voraussetzungen: erfüllte Vollzeitschulpflicht und Bestehen des Eignungstests
Informationen und Anmeldeformulare auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich.

Berufsfachschule für bekleidungstechnische Assistenten
Reutersbrunnenstr. 12, 90429 Nürnberg
Sekretariat: Deumentenstr. 1, 90489 Nürnberg,
Tel. 0911/231-87 60, Fax: 0911/231-87 61,
E-Mail: b5@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b5.nuernberg.de
Materialgeld in Höhe von ca. 180,00 € im 1. Ausbildungsjahr und ca. 200,00 € im 2. Ausbildungsjahr wird erhoben.
Nächster Ausbildungsbeginn im September 2025 (alle 2 Jahre).
Anmeldung: ab Februar 2025
Montag bis Donnerstag 07:30 - 15:30 Uhr und
Freitag 07:30 - 13:30 Uhr
Onlineanmeldung über Homepage möglich
Voraussetzung: mittlerer Schulabschluss
Informationen und Anmeldeformulare auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich.

Fachschule für Bekleidungstechnik
Reutersbrunnenstr. 12, 90429 Nürnberg
Sekretariat: Deumentenstr. 1, 90489 Nürnberg,
Tel. 0911/ 0911/231-87 60, Fax: 0911/231-87 61
E-Mail: b5@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b5.nuernberg.de
Anmeldevormerkungen während des gesamten Jahres möglich.
Nächster Ausbildungsbeginn im September 2025 (alle 2 Jahre)
Die Weiterbildung ist schulgeldfrei.
Anmeldung:
Montag bis Donnerstag 07:30 - 15:30 Uhr und
Freitag 07:30 - 13:30 Uhr
Onlineanmeldung über Homepage möglich
Voraussetzung: IHK-Prüfung als Bekleidungs-/Textil- und Modeschneider/-in, Abschuss als staatlich geprüfte/-r bekleidungstechnische/-r Assistent/-in oder Gesellenprüfung im Maßschneiderhandwerk sowie mindestens 1 Jahr Berufserfahrung
Informationen und Anmeldeformulare auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich.

Berufliche Schule, Direktorat 6,
Äußere Bayreuther Str. 8, 90491 Nürnberg,
Tel. 0911/231-87 80, Fax: 0911/231-87 81,
E-Mail: b6@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b6-nuernberg.de
Berufsschule Plus (kaufmännische Ausbildungsberufe)
Anmeldung: ab 01.03.2025 für das Schuljahr 2024/2025, Abgabe der Anmeldeunterlagen bei den Sekretariaten der jeweils zu besuchenden Berufsschule oder Berufsfachschule sowie direkt bei der Berufsschule 6
Anmeldeformulare und weitere Informationen (Informationsabend) sind in den Sekretariaten oder auf der Homepage der Berufsschule 6 verfügbar.

Fachakademie für Wirtschaft, Schwerpunkt Außenwirtschaft
Anmeldung: jederzeit in schriftlicher Form möglich.
Die Ausbildung ist schulgeldfrei.
Regelmäßige Informations-/ Beratungsabende ab November 2024: Termine werden auf der Homepage www.faw.nuernberg.de veröffentlicht
Anmeldeformulare und weitere Informationen sind im Sekretariat oder auf der Homepage verfügbar.

Fachschule für Druck- und Medientechnik der Stadt Nürnberg
Anmeldung: jederzeit in schriftlicher Form möglich.
Die Ausbildung ist schulgeldfrei.
Regelmäßige Informations-/ Beratungsabende ab November 2024: Termine werden auf der Homepage www.fsdruck.nuernberg.de veröffentlicht
Anmeldeformulare und weitere Informationen sind im Sekretariat oder auf der Homepage verfügbar.

Berufliche Schule, Direktorat 7,
Äußere Bayreuther Str. 61, 90409 Nürnberg
Tel. 0911/231-41 95, Fax: 0911/ 231-41 98,
E-Mail: b7@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b7.nuernberg.de

Berufsfachschule für Sozialpflege
Anmeldung: ab 14.02.2025 bis Ende Juni 2025
Montag und Mittwoch von 07:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 07:30 - 12:30 Uhr
Freitag 7:30 - 12:00 Uhr
Beratungsabend - online:
Mittwoch, 26.03.2025 von 17:00 - 19:00 Uhr,
Link dazu auf unserer Homepage
www.b7.nuernberg.de
Beratungsabend - Präsenz:
Mittwoch, 21.05.2025 von 17:00 - 19:00 Uhr,
Äußere Bayreuther Straße 61, 90409 Nürnberg

Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung
2-jährig für Schüler mit mittlerem Schulabschluss
3-jährig für Schüler mit Mittelschulabschluss
Anmeldung: 17.02.2025 bis 25.07.2025,
von 07:30 - 12:00 Uhr und von
12:30 - 14:00 Uhr, (freitags nur vormittags)
Beratungsabend:
Mittwoch, 26.03.2025 von 17:00 - 19:00 Uhr,
online- Link vgl. Homepage B7
Beratungsnachmittag:
Mittwoch, 21.05.2025 von 17:00 - 19:00 Uhr,
Äußere Bayreuther Straße 61, 90409 Nürnberg

Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement
Anmeldung: ab Februar 2025
Montag und Mittwoch von 07:30 - 12:30 Uhr und von 13:00 - 14:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 07:30 - 12:30 Uhr
Freitag 7:30 - 12:00 Uhr
Beratung / Tag der offenen Tür:
Donnerstag, 03.04.2025 von 12:00 - 18.00 Uhr,
Äußere Bayreuther Str. 61, 90409 Nürnberg

Berufsoberschule für Sozialwesen und Gesundheit
Anmeldung: 17.02.2023 bis 28.02.2025,
Öffnungszeiten bitte der Homepage entnehmen
Beratungsabende:
Dienstag, 28.01.2025, um 18:00 Uhr
Donnerstag, 13.02.2025, um 18:00 Uhr
jeweils im Tempohaus, Schoppershofstraße 80, 90489 Nürnberg

Berufliche Schule, Direktorat 9,
Wieselerstraße 3, 90489 Nürnberg,
Tel. 0911/231-1 07 50, Fax: 0911/231-1 07 55,
E-Mail: b9@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b9.nuernberg.de

Berufsfachschule für Büroberufe
Ziel: Kauffrau/mann für Büromanagement
Dauer: 3 Jahre (Vollzeit)
Anmeldung: Bewerbungen sind möglich ab dem Zwischenzeugnis bis 30. Juni 2025 per E-Mail an b9@stadt.nuernberg.de.
Das Anmeldeformular (Erfassungsbogen) für die Berufsfachschule finden Sie auf unserer Homepage. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten notwendig.
Voraussetzung:
mindestens erfolgreicher Mittelschulabschluss
Informationsabend:
Dienstag, 06. Mai 2025 um 18:00 Uhr im Raum 018.

Berufliche Schule, Direktorat 10,
Am Fernmeldeturm 3, 90441 Nürnberg
Tel. (0911) 231-54 61, Fax: (0911) 231-54 62,
E-Mail: b10@stadt.nuernberg.de
Homepage: www.b10.nuernberg.de

Berufsfachschule für Kinderpflege
Vollzeitausbildung (2 Jahre),
Teilzeitausbildung (3 Jahre)

Anmeldung Vollzeit:
01.02.2025 bis 28.03.2025,
von 07:30 - 12:00 Uhr und von 12:30 - 14:00 Uhr (freitags nur vormittags).
In den Ferien gibt es gesonderte Öffnungszeiten.
Anmeldung Teilzeit:
01.02.2025 bis 09.05.2025,
von 07:30 - 12:00 Uhr und von 12:30 - 14:00 Uhr (freitags nur vormittags).
In den Ferien gibt es gesonderte Öffnungszeiten.
Informations- und Beratungsveranstaltungen für die Berufsfachschule für Kinderpflege in Teilzeit
Mittwoch, 05.02.2025 um 10:00 Uhr
Donnerstag, 20.02.2025 um 11:00 Uhr
Dienstag, 18.03.2025 um 13:00 Uhr
Informations- und Beratungsveranstaltungen für die Berufsfachschule für Kinderpflege in Vollzeit
Dienstag, 04.02.2025 um 18:00 Uhr
Dienstag, 25.02.2025 um 15:00 Uhr
Voraussetzung für beide Ausbildungsformen:
erfolgreicher Mittelschulabschluss bzw. erfolgreicher Mittelschulabschluss (Bewerbungen ab Zwischenzeugnis 9. Klasse Mittelschule möglich)
Anmeldeformular auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich

Fachakademie für Sozialpädagogik

Anmeldung: **02.12.2024 bis 23.06.2025**,
von 07:30 - 12:00 Uhr und von 12:30 - 14:00 Uhr (freitags nur vormittags).
In den Ferien gibt es gesonderte Öffnungszeiten.
Beratungsnachmittag für die Fachakademie für Sozialpädagogik
Donnerstag,16.01.2025 (Informationsveranstaltung von 15:00 - 16:00 Uhr)
Dienstag, 18.03.2025 (Informationsveranstaltung von 15:00 - 16:00 Uhr)
Voraussetzung: Mittlerer Schulabschluss
Anmeldeformular auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich

Modell „Teilzeitausbildung" (4 Jahre)

Informationsveranstaltung für die Fachakademie für Sozialpädagogik in Teilzeit:
Voraussetzung: Mittlerer Schulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung oder Abitur
berechtigtes Interesse an einer Teilzeitausbildung (z.B. Kindererziehung, Pflege)
Anmeldeformular auf der Homepage und im Sekretariat erhältlich

Modell „Praxisintegrierte Ausbildung" (PIA)

Bewerbung direkt bei einem Träger einer sozialpädagogischen Einrichtung z. B. Stadt Nürnberg, Jugendamt, Pari Kita – Gemeinnützige Paritätische Kindertagesbetreuung GmbH Nordbayern
Stadt Erlangen, Jugendamt AWO, KVe Nürnberg, Fürth, MFR –Süd uvm.
Beratungsnachmittag:
Mittwoch, 26.02.2025 um 16:30 Uhr

Berufliche Schule, Direktorat 11,
Deumentenstr. 1, 90489 Nürnberg,
Tel. 0911/231-88 56 oder 55, Fax 0911/231-88 57,
E-Mail: b11@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b11.nuernberg.de

Fachschule für das Maler- und Lackiererhandwerk – Meisterschule

Anmeldung: ständig möglich,
Montag bis Freitag von 8:00 - 14:00 Uhr
Anmeldeformulare sind im Sekretariat oder als Download im Internet erhältlich. Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen in Kopie einzureichen:
- Lebenslauf
- Abschlusszeugnis der allgemeinbildenden Schulen
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Gesellen- bzw. Facharbeiterbrief
- Bescheinigungen über die bisherige Berufspraxis, falls vorhanden

Berufsfachschule für Bautechnik,
Deumentenstr. 1, 90489 Nürnberg,
Tel. 0911/231-88 56 oder 88 55,
Fax: 0911/231-88 57,
E-Mail: b11@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.b11.nuernberg.de
Zur zweijährigen Vollzeitausbildung werden Bewerbungen nach dem Zwischenzeugnis angenommen. Eine ausführliche Bewerbungsmappe ist erforderlich.
Anmeldeschluss:
18.07.2025, Montag bis Freitag von 8:00 - 14:00 Uhr

Städtische u. Staatliche Wirtschaftsschule
Nunnenbeckstraße 40, 90489 Nürnberg,
Tel. 0911/231-15 31/32, Fax: 0911/231-15 58,
Informationsabend in Präsenz:
Donnerstag, 30. Januar 2025, 19:00 Uhr!

Anmeldewochen für die zwei-, drei- u. vierstufigen Wirtschaftsschule:
Montag, 17. Februar 2025 bis Freitag, 28. Februar 2025 und
Montag, 07. April 2025 bis Freitag, 11. April 2025
Montag - Donnerstag:
08:00 Uhr - 13:00 Uhr, 14:00 Uhr - 15:30 Uhr,
Freitag bis 12:30 Uhr

Anmeldezeiträume für die 5. Klasse:
Montag, 02. Mai 2025 bis Montag, 12. Mai 2025
Montag - Dienstag: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr,
14:00 Uhr - 15:30 Uhr,
Mittwoch - Donnerstag: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Freitag bis 12:30 Uhr

Berufliche Oberschule der Stadt Nürnberg – Fachoberschule (FOS)
Rollnerstr. 15, 90408 Nürnberg,
Tel. 0911/231-28 00, Fax: 0911/231-27 00,
E-Mail: B13@stadt.nuernberg.de,
Homepage: www.bon.nuernberg.de

Ausbildungsrichtungen Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie, Internationale Wirtschaft, Sozialwesen, Technik, Wirtschaft und Verwaltung (Vorklasse, 11./12./13. Klasse)

Anmeldung: 17.02. bis 28.02.2025,
Montag bis Donnerstag von 07:30 - 12:30 Uhr
und von 13:30 - 15:30 Uhr,
Freitag von 07:30 - 12:30 Uhr
Informationsabende:
Dienstag, 05.02.2025, 18:00 Uhr (alle Ausbildungsrichtungen)
Mittwoch, 06.02.2025, 18:00 Uhr (alle Ausbildungsrichtungen)
Beratungsnachmittage:
Mittwoch, 22.01., 12.02., 19.02., 26.02.2025 jeweils ab 14:30 Uhr
Anmeldung über das Kontaktformular auf unserer Homepage.
Anmeldeformulare und Informationen über die benötigten Unterlagen sind unter der Internetadresse www.bon.nuernberg.de erhältlich

Lothar-von-Faber-Schule / Staatliche Fachoberschule Nürnberg
Ausbildungsrichtungen: Gestaltung, Gesundheit, Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung,
Leistungssportklasse (Eliteschule des Fußballs),
Integrations-Vorklasse
(Vorklasse, 11. Klasse, 12. Klasse, 13. Klasse),
Schafhofstr. 25, 90411 Nürnberg,
Tel. 0911/231-3 35 30, Fax: 0911/231- 3 35 55,
E-Mail: info@fos-n.de
Anmeldung: 17.02. - 28.02.2025
Persönliche Anmeldung nach vorheriger online-Anmeldung mit Terminen
(Montag - Mittwoch 9:00 - 16:00 Uhr,
Donnerstag 10:00 - 17:00 Uhr und
Freitag 9:00 - 15:00 Uhr)
Informationen zur Anmeldung sind unter www.fos-n.de abrufbar.
Die **Aufnahmeprüfung für angemeldete Bewerber** der Ausbildungsrichtung **Gestaltung** findet am Mittwoch, 12.03.2025, 08:00 Uhr, an der Lothar-von-Faber-Schule (Staatliche Fachoberschule) statt. Hierzu ist ein amtlicher Lichtbildausweis mitzubringen.
Informationsabende in allen Ausbildungsrichtungen:
28.01.2025 in Präsenz im Schulgebäude ab 17:00 Uhr; Integrations-Vorklasse um 17:30 Uhr
29.01.2025 digitaler Informationsabend
Nähere Informationen sind auf der Homepage www.fos-n.de zu finden.

Staatliche Fachoberschule II Nürnberg
Rothenburger Str. 401, 90431 Nürnberg,
Tel.: 0911/231-1 13 50, Fax: 0911/231-1 13 51,
E-Mail: verwaltung@fos2-n.de
Ausbildungsrichtungen:
Sozialwesen, Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung
(Vorklasse, 11. Klasse, 12. Klasse, 13. Klasse)
Anmeldung: 17.02. - 28.02.2025
Montag bis Mittwoch von 09:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag von 13.00 - 19.00 Uhr
Freitag 09:00 - 13:00 Uhr
Informationen zur Anmeldung sind unter www.fos2-n.de abrufbar.

Informationsabend:
Donnerstag, 30.01.2025, um 18:00 Uhr (alle Ausbildungsrichtungen)
Ein allgemeiner Einführungsvortrag findet um 18:00 Uhr in der Aula der Schule statt.
Informationen zu den einzelnen Ausbildungsrichtungen erhalten Sie im Anschluss im 2. Stock des Schulgebäudes.

Staatliche Berufsoberschule, Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft,
Schoppershofstr. 80, 90489 Nürnberg,
Telefon: 0911/231-54 53,
E-Mail: info@bos-n.de,
Homepage: www.bos-n.de

- **12. Jahrgangsstufe** ► Fachhochschulreife ► auch in Teilzeit (Abendunterricht)
- **13. Jahrgangsstufe** ► Fachgebundene Hochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife
- **Vorklasse** ► Mittlerer Schulabschluss ► umfassende Vorbereitung auf 12. Klasse
- **Vorkurs** ► Vorbereitung auf 12. Klasse in Deutsch, Englisch, Mathe ► im Abendunterricht

Anmeldung:
Online-Formulare unter www.bos-n.de,für Bewerber
Anmeldung: 17.02. bis 28.02.2025
Montag bis Donnerstag von 08:00 - 15:00 Uhr,
Freitag von 08:00 -13:00 Uhr
Informationsabend:
Mittwoch, 05.02.2025, 18:00 - 19:30 Uhr,
Zimmer A-1.01
Dienstag 18:02:2025, 18:00 - 19:30 Uhr,
Zimmer A-1.01
Ausführliche Informationen sind auf unserer Homepage www.bos-n.de erhältlich!

◇

Unterstützung für wissenschaftliche Arbeiten

Geschichtswissenschaftler*innen können für ihre Vorhaben Unterstützung bei der Stiftungsverwaltung der Stadt Nürnberg beantragen.

Die Friedrich Freiherr von Haller'sche Forschungsstiftung und die Hedwig Linnhuber – Dr. Hans Saar-Stiftung vergeben Zuschüsse für die Veröffentlichung von Arbeiten (gedruckt oder digital) zur Nürnberger Historie, zur Bevölkerungs-, Personen- und Familiengeschichte und Heraldik der ehemaligen Reichsstadt Nürnberg (Mitte des 12. Jahrhunderts bis 1806), wenn diese Veröffentlichungen sonst nicht realisiert werden könnten.

Es können nur Arbeiten gefördert werden, die noch nicht gedruckt oder digital veröffentlicht sind.

Im Falle einer Förderung muss der Antragsteller bzw. die Antragstellerin bereit sein, diese Unterstützung durch die Stiftung an geeigneter Stelle der Publikation zu vermerken.

Anträge sind sobald wie möglich, aber bis spätestens 31.08.2025 an die Stiftungsverwaltung der Stadt Nürnberg, Theresienstr. 1, 90403 Nürnberg, Tel.: 0911 / 231-75 45, zu richten.

◇

Aufgebot einer verlorenen Sparurkunde

Die nachfolgend genannte Sparurkunde ist, wie glaubhaft gemacht wurde, verloren gegangen.

Nr. der Sparurkunde **3011486291**

Für diese Sparurkunde wird hiermit, gemäß Artikel 35 AGBGB, das Aufgebot und die Kontensperre angeordnet und der Inhaber der Sparurkunde aufgefordert, seine Rechte unter Vorlage der Sparurkunde innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Nürnberg anzumelden. Falls dies nicht geschieht, wird die Sparurkunde für kraftlos erklärt.

Nürnberg, den 13. Januar 2025
SPARKASSE NÜRNBERG
Der Vorstand

◇

Leben braucht
Erinnerung
Blumen trösten

Die Genossenschaft und Mitgliedsbetriebe helfen Ihnen dabei.
Wir gestalten Ihr Grab, betreuen es über das ganze Jahr und achten auf seinen würdevollen Zustand.

Grabpflege ist Gärtnersache

Westfriedhof
Nordwestring 65
90419 Nürnberg
Telefon: 0911-37 97 52

Fürther Friedhof/Nord
Erlanger Str. 103a
90765 Fürth
Telefax: 0911-787 98 55

Südfriedhof
Julius-Loßmann Str. 75a
90469 Nürnberg
Telefon: 0911-48 14 55

Internet: www.grabpflege-nuernberg.de E-Mail: post@grabpflege-nuernberg.de

Die Stadtverwaltung gedenkt ehrend ihrer Verstorbenen

im aktiven Dienst verstorben

12.12.2024	Mühling Christina	Technische Oberinspektorin

im Ruhestand verstorben

01.12.2024	Fischer Walter	Beleuchter
01.12.2024	Troyke Wolfgang	Studiendirektor
02.12.2024	Städtler Hans-Peter	Verwaltungsoberamtsrat
04.12.2024	Sandner Gerhard	Verwaltungsangestellter
12.12.2024	Scharnagl Johann	Bauaufseher
13.12.2024	Abele Gertrud	Studiendirektorin
15.12.2024	Haas Peter	Sozialoberinspektor
15.12.2024	Volk Robert	Oberbrandmeister
17.12.2024	Nagy Katharina	Badewärterin
18.12.2024	Gräbner Johann	Fachlehrer
26.12.2024	Schmid Fritz	Oberverwaltungsrat
28.12.2024	Hofmann Hans Herbert	Baudirektor
29.12.2024	Götzenberger Renate	Reinigungskraft

1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg - Feuerwehr (FW/2)
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
2.1 Verfahren:
Titel: **Beschaffung von 12 HLF 20 für die Berufsfeuerwehr** der Stadt Nürnberg.
Beschreibung: Die Ausschreibung umfasst die Lieferung von Fahrgestellen und Aufbauten für 12 HLF 20 inklusive der notwendigen Beladungen für die o.g. Fahrzeuge.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Lieferleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 34144210-3 Feuerwehrfahrzeuge
2.1.2 Erfüllungsort: 90451 Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote: 19.02.2025, 23:59:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20.12.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=bMRcSkSAlso%253d
Detailseite der Ausschreibung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b8363cf5-9143-4728-b46a-e283b24dd433

◇

1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Jasmin Grasser,
Telefon: +49 911/231-1 07 26,
E-Mail: Jasmin.Grasser@stadt.nuernberg.de
2.1 Verfahren:
Titel: Adam-Kraft-Straße 2_**Abbruch- und Rückbauarbeiten**
Interne Kennung: 2024007381
Abbruch- und Rückbauarbeiten umfassen nur Bauteile des Innenausbaus, wie z. B. Bodenbeläge, Fliesen, Abhangdecken, Wandbekleidungen und verbliebene Ausstattungen, sowie die Demontage von Komponenten Sanitär, Lüftung sowie Heizung. Demontage von schadstoffbelastetem Altholz Kategorie A IV. Nachweis der Eignung: Teilnahme-Zertifikate an einem Fachseminar zur TRGS 521 (KMF)
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
2.1.2 Erfüllungsort: 90419 Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 17.02.2025, 09:20:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/34add313-d272-44ac-828b-b51cacbf8419
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Kai Jessing,
Telefon: +49 911/231-1 06 39,
E-Mail: Kai.Jessing@stadt.nuernberg.de
2.1 Verfahren:
Titel: Zeppelinstraße 5, Lernort Zeppelinfeld - Umbau Bhf. Dutzendteich - LV 303
Baustrom- und Baubeleuchtung
Interne Kennung: 2024007264
Die Stadt Nürnberg hat mit den Bauten des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes ein verantwortungsvolles Erbe von nationaler Bedeutung übernommen. Der Erhalt dieser Gebäude dient zum Zwecke der Vermittlung und Auseinandersetzung mit der Geschichte. Hierbei spielt die Zeppelintribüne und das Zeppelinfeld als Begegnungsort und Reflexionsort eine zentrale Rolle. Im Zuge mehrerer Baumaßnahmen soll ein Lernort Zeppelinfeld entstehen, für welchen die Stadt Nürnberg den Bahnhof Dutzendteich als zentralen Anlaufpunkt für das Besucherpublikum des Lernortes Zeppelinfeld erworben hat. Im Bahnhof Dutzendteich sind Angebote für den Besucherservice (Ticketverkauf, Publikationen, Auskünfte etc.) vorhanden. Diese Ausschreibung umfasst die hierfür notwendigen Baustrom- und Baubeleuchtungsarbeiten.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe: Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 20.02.2025, 09:20:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a5398406-425c-41d1-a2b3-e3ea01887528
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Kai Jessing,
Telefon: +49 911/231-1 06 39,
E-Mail: Kai.Jessing@stadt.nuernberg.de
2.1 Verfahren:
Titel: Zeppelinstraße 5, Lernort Zeppelinfeld - Umbau Bhf. Dutzendteich - LV 302 **Blitzschutz**
Interne Kennung: 2024007263
Die Stadt Nürnberg hat mit den Bauten des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes ein verantwortungsvolles Erbe von nationaler Bedeutung übernommen. Der Erhalt dieser Gebäude dient zum Zwecke der Vermittlung und Auseinandersetzung mit der Geschichte. Hierbei spielt die Zeppelintribüne und das Zeppelinfeld als Begegnungsort und Reflexionsort eine zentrale Rolle. Im Zuge mehrerer Baumaßnahmen soll ein Lernort Zeppelinfeld entstehen, für welchen die Stadt Nürnberg den Bahnhof Dutzendteich als zentralen Anlaufpunkt für das Besucherpublikum des Lernortes Zeppelinfeld erworben hat. Im Bahnhof Dutzendteich sind Angebote für den Besucherservice (Ticketverkauf, Publikationen, Auskünfte etc.) vorhanden. Diese Ausschreibung umfasst die hierfür notwendigen Blitzschutzarbeiten.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 20.02.2025, 09:10:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20.01.2025



Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cbdd6bb2-33ed-41cb-b826-427c96ba1e25
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Kai Jessing,
Telefon: +49 911/231-1 06 39,
E-Mail: Kai.Jessing@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
Titel: Zeppelinstraße 5, Lernort Zeppelinfeld - Umbau Bhf. Dutzendteich -
LV 301 **Elektrotechnik**
Interne Kennung: 2024007262 Die Stadt Nürnberg hat mit den Bauten des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes ein verantwortungsvolles Erbe von nationaler Bedeutung übernommen. Der Erhalt dieser Gebäude dient zum Zwecke der Vermittlung und Auseinandersetzung mit der Geschichte. Hierbei spielt die Zeppelintribüne und das Zeppelinfeld als Begegnungsort und Reflexionsort eine zentrale Rolle. Im Zuge mehrerer Baumaßnahmen soll ein Lernort Zeppelinfeld entstehen, für welchen die Stadt Nürnberg den Bahnhof Dutzendteich als zentralen Anlaufpunkt für das Besucherpublikum des Lernortes Zeppelinfeld erworben hat. Im Bahnhof Dutzendteich sind Angebote für den Besucherservice (Ticketverkauf, Publikationen, Auskünfte etc.) vorhanden. Diese Ausschreibung umfasst die notwendigen Elektrotechnischen Umbauarbeiten für die Umsetzung als zentraler Anlaufpunkt, sowie die Erstellung einer PV-Anlage.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 20.02.2025, 09:00:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5963c8a1-fd80-48e2-8ca2-fd38e49306eb
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Lea Krug,
Telefon: +49 911/231-3 42 79,
E-Mail: Lea.Krug@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
Titel: Adam-Klein-Straße 6, Generalsanierung und Umbau Nachbarschaftshaus Gostenhof,
Ingenieurleistung Bauphysik
Interne Kennung: 2024007054
Planungsleistung für Bauphysik für die Generalsanierung des Nachbarschaftshaus Gostenhof. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Im Zuge der Sanierung wird u.a. das Brandschutzkonzept ertüchtigt, Schadstoffe ausgebaut, die thermische Hülle und der sommerliche Wärmeschutz verbessert. Die genaue Beschreibung können der Maßnahmenbeschreibung entnommen werden.
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV

2.1.2 Erfüllungsort: 90429 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 17.02.2025, 23:59:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/3018b1d3-610d-4fb2-b4ad-d843d20c955a
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg
Kontakt: Ole Mezger,
Telefon: +49 911/231-2 32 45,
E-Mail: Ole.Mezger@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
Titel: Adam-Klein-Straße 6, Nürnberg. Nachbarschaftshaus Gostenhof, Generalsanierung und Umbau. **Ingenieurleistung Objektplanung**
Interne Kennung: 2024007373
Planungsleistung für die Objektplanung für die Generalsanierung und Umbau des Nachbarschaftshaus Gostenhof (Baujahr 1913) im Ensembleschutzgebiet. Teil der Maßnahme ist zudem der Abbruch und Neubau eines bestehenden eingeschossigen, nicht unterkellerten, erneuerungsbedürftigen Sanitäranbaus (Baujahr 1989) der benachbarten denkmalgeschützten Schulaula.
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV

2.1.2 Erfüllungsort: 90429 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 17.02.2025, 23:59:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2c8e355e-7d52-426f-bf20-ec787953d981
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg
Kontakt: Miriam Fischer,
Telefon: +49 911/231-1 07 29,
E-Mail: Miriam.fischer@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
Titel: Pommernstr. 10 - Neubau Schulzentrum Südwest / 2.BA - B3.3401 **Malerarbeiten II**
Interne Kennung: 2025000187
Decke und Wand:
- ca. 3.200 m² Erstbeschichtung, deckend (Decken und Wände in TGA-Räumen)



- ca. 6.500 m² Silikatische Grundierung, transparent (Wände, sichtbarer Beton)
- ca. 4.300 m² Silikatische Grundierung, transparent (Treppenhauswände, sichtbarer Beton)
- ca. 1.000 m² Silikatische Grundierung, transparent (Decken, sichtbarer Beton)
- ca. 2.500 m Silikatische Grundierung, transparent (Stahlbetonstützen, sichtbarer Beton)

Böden:
- ca. 1.310 m² Staubbindung/ Imprägnierung Lüftungszentralen PHR/ SSG (2K-EP diffusionsfähig)
- ca. 90 m² Bodenbeschichtung 2K-EP (diffusionsfähig)
- ca. 390 m Hohlkehle aus EP-Mörtel und Sockelbeschichtung
- ca. 200 m² Staubbindung/ Imprägnierung WU-Schächte (2K-EP diffusionsfähig)

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90451 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe: F rist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 17.02.2025, 09:40:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/dd55fc11-0fcf-45fd-80fa-8553fa6f7209
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter
www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg
Kontakt: Monika Weichinger,
Telefon: +49 911/231-2 12 82, E-Mail:
Monika.Weichinger@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
Titel: Zeppelinstraße, Lernort Zeppelinfeld - 1_2_113.5 **Naturwerksteinarbeiten Haupttribüne unten**
Interne Kennung: 2025000224
Zeppelinfeld (Maße ca. 360m x 360m) und Zeppelintribüne (Länge ca. 360m) bauliche Anlage aus den 1930er Jahren, Einzeldenkmal und Bestandteil des ehemaligen Reichsparteitagesgeländes. Bauliche Instandsetzung und Einrichtung einer Ausstellung Inhalt: Musterflächen, Aus- und Wiedereinbau, Reinigung, Transporte, Ergänzungen am Auflager, Kleinteile / Metallteile bearbeiten, Risse / Bruchstücke bearbeiten, Neuverfugung, Musterabbau Haupttribüne oben, Material - Lagerung/ Transport, Wetterdächer herstellen, Baustelleneinrichtung-/logistik, Entsorgung, Dokumentation
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 19.02.2025, 09:20:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cfe21ff5-f79b-4bc7-97a8-f28aa478233e
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter
www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Daniel Scheer,
Telefon: +49 911/231-56 14,
E-Mail: Daniel.Scheer@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
Titel: Äußere Sulzbacher Str. 62 Museum Industriekultur **Netzersatzanlage**
Interne Kennung: 2024007079
Batteriebetriebene Netzersatzanlage für eine Sprinklerpumpe im Zuge der Brandschutzsanierung im Museum Industriekultur in Nürnberg
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: Äußere Sulzbacher Str. 62, 90491 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 13.02.2025, 09:20:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6200f9c9-192d-4eb4-82ba-0a48f5b68026
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter
www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt,** Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg
Kontakt: Monika Weichinger,
Telefon: +49 911/231-2 12 82, E-Mail:
Monika.Weichinger@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
Titel: Zeppelinstraße 5, Lernort Zeppelinfeld - ehemaliger Bahnhof Dutzendteich, 2_2_111 **Schlosser**
Interne Kennung: 2025000270
Die Stadt Nürnberg hat mit den Bauten auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände ein verantwortungsvolles Erbe von nationaler Bedeutung übernommen. Der Bahnhof Dutzendteich ist der zentrale Anlaufpunkt für das Besuchspublikum des Lernortes Zeppelinfeld. Das Planungsfeld umfasst das ehemalige Bahnhofsgebäude mit offener Bahnsteighalle (Westflügel), zweigeschossigem Mittelbau und eingeschossigem Ostflügel. Ferner umfasst es die dazugehörigen Außenanlagen. Das Grundstück verläuft auf nordöstlicher Seite entlang der Gleise der Deutschen Bahn; im Südwesten wird es durch die Zeppelinstraße begrenzt (Länge gesamt ca. 220 m, Breite zw. ca. 18,0 m und 38,0 m). Die zwischen Beuthener und Zeppelinstraße gelegene Grün - und Verkehrsfläche kann in die Planungen für die Wegeführung mit einbezogen werden, fällt aber sonst nicht in den zu beplanenden Bereich. Das Gebäude selbst misst eine Gesamtlänge von ca. 72,0 m; die Flügelbauten sind ca. 11,0 bzw. 13,0 m breit, der Mittelbau ca. 17,0 m. Die Bahnsteighalle und der eingeschossige Ostflügel sind nicht unterkellert. Der Mittelbau ist zweigeschossig und unterkellert. Hier: Stahl-Gewindestangen
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 19.02.2025, 09:40:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich

FIMA GMBH
Unternehmen für Fassaden-, Maler- und Tapezierarbeiten
Betonschutz u. Gerüstbau
Reichelsdorfer Hauptstr. 93, 90453 Nürnberg
Telefax (09 11) 54 68 90
Fachbetrieb Fassadenschutz Herbol
☎ (09 11) 54 75 03
info@fima-gmbh.de
www.fima-gmbh.de

GRÜNEKLEE
Malerbetriebe GmbH
malt · tapeziert · stuckt · lackiert seit 1952
Wetzendorfer Str. 36
91207 Lauf/Peg.
Tel.: 09123 - 54 89
Fax: 09123 - 147 36
maler@grueneklee.de
www.grueneklee.de

digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/de11348c-1b9d-4391-86c7-220e0aef6686
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Christoph Bittmann
Telefon: +49 911/231-1 06 01, E-Mail: Christoph.Bittmann@stadt.nuernberg.de
2.1 Verfahren:
Titel: Rollnerstraße 15 - Generalsanierung - **VGV Tragwerksplanung**
Interne Kennung: 2024006601
Generalsanierung des Bestandgebäudes für dauerhafte Belegung durch HKK (Erwachsenen Bildung) - 2. - 5. OG und schulische Interime im EG und 1.OG - Rollnerstraße 15, 90408 Nürnberg
BGF: ca. 5.600 m²
Grundstücksfläche: ca. 2.056 m²
Geschosse: EG - 5. OG + UG
Aktueller Zustand:
- Denkmalschutz: nein
- Barrierefreiheit: nein
- Erbaut: ca. 1932

Fertigstellung: Ende 2029
Beauftragt werden sollen in der Tragwerksplanung die Leistungsphasen 1-6 und besondere Leistungen.
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV
2.1.2 Erfüllungsort: 90408 Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 24.02.2025, 23:59:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten.
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/854d6b5c-f6d8-4fe6-a62c-3480f50ba9e2
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg
Kontakt: Monika Weichinger,
Telefon: +49 911/231-2 12 82, E-Mail: Monika.Weichinger@stadt.nuernberg.de
2.1 Verfahren:
Titel: Zeppelinstraße, Lernort Zeppelinfeld - ehemaliger Bahnhof Dutzendteich, 2_1_109 **Klempnerarbeiten**
Interne Kennung: 2025000272
Die Stadt Nürnberg hat mit den Bauten auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände ein verantwortungsvolles Erbe von nationaler Bedeutung übernommen. Der Bahnhof Dutzendteich ist der zentrale Anlaufpunkt für das Besuchspublikum des Lernortes Zeppelinfeld. Das Planungsfeld umfasst das ehemalige Bahnhofsgebäude mit offener Bahnsteighalle (Westflügel), zweigeschossigem Mittelbau und eingeschossigem Ostflügel. Ferner umfasst es die dazugehörigen Außenanlagen. Das Grundstück verläuft auf nordöstlicher Seite entlang der Gleise der Deutschen Bahn; im Südwesten wird es durch die Zeppelinstraße begrenzt (Länge gesamt ca. 220 m, Breite zw. ca. 18,0 m und 38,0 m). Die zwischen Beuthener und Zeppelinstraße gelegene Grün - und Verkehrsfläche kann in die Planungen für die Wegeführung mit einbezogen werden, fällt aber sonst nicht in den zu beplanenden Bereich. Das Gebäude selbst misst eine Gesamtlänge von ca. 72,0 m; die Flügelbauten sind ca. 11,0 bzw. 13,0 m breit, der Mittelbau ca. 17,0 m. Die Bahnsteighalle und der eingeschossige Ostflügel sind nicht unterkellert. Der Mittelbau ist zweigeschossig und unterkellert.
Hier: Klempnerarbeiten, Demontage und Abbruch
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 24.02.2025, 09:20:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fe46afa8-2909-4145-9dff-225d4ffb905f
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Nadine Geßner,
Telefon: +49 911/231-1 44 26,
E-Mail: Nadine.Gessner@stadt.nuernberg.de
2.1 Verfahren:
Titel: Pommernstr. 10 - Neubau Schulzentrum Südwest / 2.BA - B3.0101 **Gerüstarbeiten II (Wetterschutzdach GGB)**
Interne Kennung: 2025000061
- Auflagergerüste ca. 2.500 m³
- Hängegerüst als Arbeitsgerüst inkl. Belagverbreiterung und Geländer ca. 420 m²
- Treppenaufgänge
- Stahlträger ca. 20 m
- Gitterträger GT 450
- Gitterträger GT 1050
- Schutzdach ca. 1.500 m²
- Entwässerungsleitungen - Gerüstplanen ca. 750 m²

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
2.1.2 Erfüllungsort: 90451 Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 27.02.2025, 09:30:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22.01.2025
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/83f27fb4-b635-418b-b72b-eb7c-1d48881a
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt,
Königstorgraben 1, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-44 81,
Fax: +49 911/231-49 78
E-Mail: ub@stadt.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung
e) Ort der Ausführung: 90402 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung: Demontage Elektroinstallation Lorenzer Passage
Elektroarbeiten
- Elektro- Demontagearbeiten
- Installation einer provisorischen Beleuchtungsanlage
- Installation einer provisorischen Sicherheitsbeleuchtung
- Installationen und Inbetriebnahme von Provisorien

o) Frist für den Eingang der Angebote:
19.02.2025, 09:30:00 Uhr,
Bindefrist: 14.03.2025



l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2e4be8f9-3b71-4c59-867e-7b79934be871

◇

1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2.1 Verfahren:
Titel: **Erneuerung Unterwerk** Hauptbahnhof
Beschreibung: Die Technik des U-Bahn-Unterwerks „Hauptbahnhof" (Bahnhofspl., 90443 Nürnberg, Deutschland) wird komplett erneuert und das Unterwerk (UW) neu aufgebaut.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 45315300-1 **Stromversorgungsanlagen**

2.1.2 Erfüllungsort: 90443 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
18.02.2025, 09:00:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15.01.2025
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=qljU10XR2A4%253d
Detailseite der Ausschreibung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/16c31d1f-8b22-40ef-8074-45b0a8262f1b

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt,
Königstorgraben 1, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-44 81,
Fax: +49 911/231-49 78
E-Mail: ub@stadt.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung
e) Ort der Ausführung: 90471 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung:
Notleitstelle Kafkastraße, U-Bahn Nürnberg:
Vergabepaket 10b - **Fassadenabbruch**
Dieses Vergabepaket umfasst folgende Arbeiten:
1. Abbruch Fassade
2. Entsorgung
o) Frist für den Eingang der Angebote:
11.02.2025, 09:00:00 Uhr,
Bindefrist: 28.02.2025
l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5cbb7700-24c5-439e-b914-5b326c776f32

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt,
Königstorgraben 1, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-44 81,
Fax: +49 911/231-49 78
E-Mail: ub@stadt.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung Verschiedene Ausbaugewerke, **Maurerarbeiten, Betonarbeiten, Trockenbauarbeiten, Putz- und Stuckarbeiten, Metallbauarbeiten, Maler- und Lackierarbeiten**
e) Ort der Ausführung: 90449 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung: U-Bahn Nürnberg U3 SW BA 2.2 - Raumteilung Unterwerk - Verschiedene Ausbaugewerke
Nachträgliche Raumteilung im EG und UG des Unterwerkes aufgrund brandschutztechnischer Anforderungen. Ausgeführte werden sollen kleinere Maurer-, Betonbohr-, Trockenbau-, Innenputz-, Schlosser-, Maler- und Lackierarbeiten.
n) Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden
l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5cf3cddb-734d-487f-bc31-f2471d251791

◇



a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**,
Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg,
Deutschland, Telefon:+49 911/8004-0,
Fax: +49 911/8004-201,
E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung FWGH Katzwang, **Baureinigungsarbeiten**
e) Ort der Ausführung:
Strawinskystraße, 90455 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung:
FWGH Katzwang - Baureinigungsarbeiten
Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Nürnberg Standort Katzwang
Leistung: 033 Baureinigungsarbeiten
bestehend aus:
1. Zwischenreinigungen, ca. 787m² Grobreinigung während der Bauausführung.
2. Endreinigung ca. 787m² vor Möblierung
3. Feinreinigung zur Bauübergabe von ca. 787 m² Bodenfläche, 175 m² Wandfläche, 205 m² Deckenfläche, 39 Stück Innentüren, ca.175 m² Fassaden-Fenster-Türen, 20 Stück Sanitären Einrichtungsgegenständen
o) Frist für den Eingang der Angebote:
17.02.2025, 09:30:00 Uhr,
Bindefrist: 14.03.2025
l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2427c50b-d270-4cb9-b5c8-fda-49e42dd0f

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**,
Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg,
Deutschland, Telefon:+49 911/8004-0,
Fax: +49 911/8004-201,
E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung BON **Estricharbeiten**
e) Ort der Ausführung:
Breslauer Straße 294, 90471 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung:
Estricharbeiten, BON - Neubau Berufliche Oberschule der Stadt Nürnberg
Estricharbeiten mit Dämmschichten und Abdichtungslagen, 1.250 m² Zement-, 3.750 m² als Heizzementestrich, Bodenbeschichtungen in Kleinflächen
o) Frist für den Eingang der Angebote:
13.02.2025, 09:30:00 Uhr,
Bindefrist: 13.03.2025
l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/950a79d2-a4de-4466-aca3-4f63d2414cf9

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon:+49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung DGH, **PV-Anlage**
e) Ort der Ausführung: 90482 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung: PV-Anlage - DGH Generalsanierung „Haus für Kinder" Dr.-Gustav-Heinemann-Straße 50/52
Sanierung Haus für Kinder Dr.-Gustav-Heinemann-Straße.
Die PV Anlage wird auf dem Flachdach montiert und dient zur Eigenstromversorgung.
o) Frist für den Eingang der Angebote: 03.02.2025, 09:20:00 Uhr, Bindefrist: 21.02.2025
l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/8faad5f6-5427-403b-88d9-6e581dda6987

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon:+49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung NGN, Fachraumausstattung Kunst
e) Ort der Ausführung: 90478 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung: NGN, **Fachraumausstattung Kunst**, Neues Gymnasium Nürnberg Fachraumausstattung Kunst, 1 Brennofen, 8 Werkraumrinnen mit Abscheider, 3 Lehrertische, 80 Schülertische, 96 Hocker, 20 Materialschränke, 8 Trocknungswagen etc.
o) Frist für den Eingang der Angebote: 19.02.2025, 09:50:00 Uhr, Bindefrist: 19.03.2025
l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6d879557-523b-4d3d-be51-e229b60e2d75

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon:+49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung FWGH Katzwang **Fliesen- und Plattenarbeiten**
e) Ort der Ausführung: Strawinskystraße, 90455 Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung: FWGH Katzwang - Fliesen- und Plattenarbeiten Neubau eines Feuerwehrgerätehäuses in Nürnberg am Standort Katzwang
Leistung: Fliesenarbeiten
Liefern und fachgerechtes Herstellen von ca. 440 m² Feinsteinzeug Bodenfliese und ca. 130 m² Steinzeug Wandfliese im Dünnbett verlegt.
o) Frist für den Eingang der Angebote: 27.02.2025, 09:20:00 Uhr, Bindefrist: 27.03.2025
l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/bc56b81f-3c1c-433a-9dd8-0d0357babbab

◇

1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**
Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
2.1 Verfahren:
Titel: DUN, Neubau Grundschule, **Malerarbeiten**, Erasmusstraße 11, Nürnberg
Beschreibung: Maler-/ Beschichtungsarbeiten in einer 5-zügigen Grundschule mit 2-fach-Tunhalle: Beschichtung von Betonwänden/ -decken Beschichtung von Betonböden Dispersionsbeschichtung von Trockenbauflächen Beschichtung von Metallflächen (Geländer, Türzargen etc.) Maler-/ Lackierarbeiten Verfugung
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv):
Code Bezeichnung: 45442110-1 Anstricharbeiten in Gebäuden
2.1.2 Erfüllungsort:
Erasmusstraße 11, 90431Nürnberg
5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote: 27.02.2025, 09:00:00 Uhr
11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21.01.2025
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=aTjPps0OLAk%253d
Detailseite der Ausschreibung unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/7ccb44ec-19c0-4be3-8bab-7e49a82afc4a

◇

1) Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-24 14, E-Mail: zd-3@stadt.nuernberg.de
2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: **Erstellung eines Python-basierten ArcGIS Skripts zur Bauflächenpotenzialsuche**
Ort der Leistungserbringung: 90402 Nürnberg
8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Von: 26.02.2025, Bis: 30.11.2025
9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/aaf88952-fd02-4667-9601-c728bc5da861
10) Teilnahme- oder Angebotsfrist: 12.02.2025, 23:59:00 Uhr, Bindefrist: 26.02.2025

◇

1. Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste - Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland,
Submissionsstelle:
Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionsstelle,
90403 Nürnberg
2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)
5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung,
Maßnahme: **Beschaffung von 8 x Exchange Server (Gold 6544Y) mit Wartung und Installation**
Ort der Leistungserbringung: 90471 Nürnberg

6. Losbildung: Nein
7. Nebenangebote sind nicht zugelassen
8. Anmerkungen zur Auftragsdauer:
   Wartungszeitraum: 5 Jahre
9. die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können, www.auftraege.bayern.de, https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ee1a9b9a-b1fb-419d-94d2-4d2343bc55b3
10. Teilnahme- oder Angebotsfrist:
    17.02.2025, 23:59:00 Uhr,
    Bindefrist: 31.03.2025
12. wesentlichen Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
    Siehe Vergabeunterlagen
13. Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:
    1. aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
    2. Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
    3. Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 124 GWBgenannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
    4. Erklärung nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG), Mindestlohngesetz (MiLoG) und Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG).
    5. Erklärung des Bieters, dass er der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) einschließlich der Unfallversicherung ordnungsgemäß nachgekommen ist.
    6. Erklärung, dass für das Vermögen des Anbieters kein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt worden ist. (keine Weiterführung der Geschäfte durch Insolvenzverwalter - § 22 InsO
    7. Eigenerklärung, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt sind.
    8. Ich/wir erklären verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):
       1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
          a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
          b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
          c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
       2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
       3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.
14. die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
    Niedrigster Preis

◇

Vergabe von Arbeiten

Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg

1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2.1 Verfahren:
Titel: **Archäologische Untersuchungen für den Ersatzneubau der Brücke Rennmühlstraße**
Beschreibung:
Archäologische Untersuchungen für den Ersatzneubau der Brücke Rennmühlstraße über die Rednitz in Nürnberg - Katzwang
Größe der zu untersuchenden Fläche:
Voruntersuchung:
4 m² Hauptuntersuchung:
ca. 270 m² Brückenbau
ca. 750 m² + 900 m² Straßenbau
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Dienstleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung:
45112450-4 Erdaushubarbeiten für archäologische Grabungen
71351720-6 Geophysikalische Erhebungen für archäologische Grabungen
71351811-1 Topografische Erhebungen für archäologische Grabungen
71351914-3 Archäologische Untersuchungen

2.1.2 Erfüllungsort: 90455 Nürnberg - Katzwang

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
17.02.2025, 23:59:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:
16.01.2025
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=6nTc%252b6TFUII%253d
Detailseite der Ausschreibung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/bc4f9950-9ef2-432f-87ec-70139fc19c8a

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**,
Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-76 37,
E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung
e) Ort der Ausführung: 90489 Stadtgebiet Nürnberg
f) Art und Umfang der Leistung:
Fahrbahnmarkierungen
- Herstellen und Beseitigen 2025/2026
Die Ausschreibung umfasst Unterhalts-, Erneuerungs- und Änderungsarbeiten sowie Erstausführungen von Fahrbahnmarkierungen im Stadtgebiet von Nürnberg. Die auszuführenden Teilleistungen

werden als Einzelaufträge abgewickelt. Die einzelnen Maßnahmen sind über das gesamte Stadtgebiet verteilt und haben häufig einen sehr geringen Umfang. Der Vertrag wird für 1 Jahr abgeschlossen, über den Zeitraum vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2026.
Im Rahmen des digitalen Workflows wird von den Bietern bei der Angebotsabgabe eine Eigenerklärung zur Eignung gefordert. Bei präqualifizierten Bietern ist die Präqualifikation als Eignungsnachweis ausreichend, ansonsten sind mit Angebotsabgabe die entsprechenden Einzelnachweise zur Prüfung vorzulegen. Ergänzend dazu werden von allen Bieter Angaben zu den angebotenen Materialien und Geräten abgefragt.

o) Frist für den Eingang der Angebote:
25.02.2025, 09:10:00 Uhr,
Bindefrist: 25.03.2025

l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/aa0e6cf0-d9fa-4254-86b2-5f434d03f344

◇

Vergaben der Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

a) Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg,
Adolf-Braun-Str. 33, 90429 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-0,
E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg

f) Art und Umfang der Leistung:
Kanalbau Obstmarkt
3 St Regelschächte DN 1000
1 St Regelschachte DN 1200
1 St Regelschachte DN 1500
7 St Schachtkammern
13 St Schachtabbruch
ca. 20 m Kanalstillegung DN 300
ca. 200 m² Kammerdielenverbau
ca. 900 m² Trägerbohlwandverbau
ca. 990 m³ Erdaushub
14 St Bohrbrunnen für eine geschlossene Wasserhaltung
ca. 600 m Verrohte Bohrung für Trägerbohlwandverbau

o) Frist für den Eingang der Angebote:
04.02.2025, 09:40:00 Uhr,
Bindefrist: 16.04.2025

l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/04cac446-0893-446c-b4a4-44e4c-2cb0555

◇

1) Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg,
Adolf-Braun-Str. 33, 90429 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-0,
E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de

2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: Lieferleistung
Ersatzbeschaffung eines Fahrgestells für Kanalreinigungsfahrzeug mit Schiebetüren
Das Vorgängerfahrzeug samt Aufbau muss wegen mangelhafter Ersatzteilverfügbarkeit und altersbedingtem Zustand ausgesondert werden.Beschaffung eines Aufbaus wurde bereits beauftragt.
Ort der Leistungserbringung:
90429 Nürnberg, Muggenhofer Str. 208

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: 04.04.2025, Bis: 31.12.2025,
alternativ der Beginn der Maßnahme spätestens in 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cacbd7da-7dc8-49ec-88ab-1c8849ef48bd

10) Teilnahme- oder Angebotsfrist:
19.02.2025, 23:59:00 Uhr,
Bindefrist: 21.03.2025

◇

a) Öffentlicher Auftraggeber:
Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg,
Adolf-Braun-Str. 33, 90429 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-0,
E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de

2) Verfahrensart:
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: Lieferleistung
Lieferung von Schachtabdeckungen 2025
Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) beabsichtigt die Lieferung von Schachtabdeckungen Klasse D 400 im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung nach den Grundsätzen der UVgO zu vergeben. Die Schachtabdeckungen werden für die Sanierung von Schachtköpfen im Rahmen des Kanalunterhaltes und für die Schachtsanierungen mit Eigenpersonal benötigt.
Ort der Leistungserbringung:
90429 Nürnberg, Muggenhofer Str. 208

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: 01.04.2025, Bis: 31.12.2025
alternativ der Beginn der Leistung spätestens in 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f023f9f1-8ad8-4132-abd4-5b94b2bc1e32

10) Teilnahme- oder Angebotsfrist:
17.02.2025, 23:59:Uhr, Bindefrist: 19.03.2025

◇

1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung: **Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2.1 Verfahren:
Titel: **Lieferung von 550 t Methanol**
Beschreibung: Methanol wird als Kohlenstoffquelle zur Denitrifikation eigesetzt und erlaubt damit die Einhaltung der aktuellen Grenzwerte lt. Wasserrechtsbescheid. Die Lieferzeit ist von April bis Juni 2025 geplant.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Lieferleistung
Haupteinstufung (cpv):
Code Bezeichnung: 24322210-2 Methanol

2.1.2 Erfüllungsort:
Adolf-Braun-Str. 55 (Klärwerk 1),
Gertrudstr. 2 (Klärwerk 2), 90429 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
17.03.2025, 23:59:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03.02.2025
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=JR3uc5IZm2I%253d
Detailseite der Ausschreibung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/30713842-f530-4b7c-ba29-de197dd588c6

◇



Inhalt Seite

Bundestagswahl – Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen 33

Vorkaufsrechtssatzung Nr. 14 „Mühlweg" – Inkrafttreten 34

Straßenbenennung 35

Haushaltssatzung Stiftungen – Haushaltsjahr 2025 37

Baumschutzverordnung 38

Gneisenaustraße, Gem. / Fl.- Nr.: Erlenstegen 192 / 112 38

Spittlertorgraben 47, Gem. / Fl.- Nr.: Kleinweidenmühle 151 / 2 39

Sulzbacher Straße 41, Gem. / Fl.- Nr.: Gärten b. Wöhrd 109 / 19 39

Anmeldung an den Nürnberger Grundschulen und Förderzentren mit Klassen der Grundschulstufe – Schuljahr 2025/2026 40

Anmeldung zu den weiterführenden Schulen – Schuljahr 2025/2026 41

Stiftungsverwaltung – Unterstützung für wissenschaftliche Arbeiten 44

Aufgebot einer verlorenen Sparurkunde 44

Gedenktafel Dezember 2024 44

Vergaben der Stadt Nürnberg 45

Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg 51

Vergaben der Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg 52

B 1228 B

Verlag und Geschäftsstelle: Stadt Nürnberg, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, Rathaus, Fünferplatz 2, Zimmer 201, 90403 Nürnberg, Telefon 0911/231-2372; Anzeigenverwaltung: Amt für Kommunikation und Stadtmarketing der Stadt Nürnberg, Telefon 0911/231-5319, Druck: noris inklusion kommunal gGmbH, Bertolt-Brecht-Straße 6, 90471 Nürnberg.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe vom 12.02.2025 ist der 06.02.2025





